



Die Ministerin

Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Mai 2025
Seite 1 von 4

Aktenzeichen:
01.04.04-000022 08
bei Antwort bitte angeben

Dorothee Feller

**Kleine Anfrage 5478 der Abgeordneten Franziska Müller-Rech der
Fraktion der FDP „Wie steht es um die Nutzung und Funktionsweise
von schulbewerbung.de?“, LT-Drs. 18/13585**

Auskunft erteilt:
Frau Nadine Passia
Telefon 0211 5867-3471
nadine.passia@msb.nrw.de

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 5478
wie folgt:

Vorbemerkung der Landesregierung

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) vom 14.8.2017 und das OZG-Änderungsgesetz vom 24.7.2024 (OZGÄndG) verpflichten Bund, Länder und Kommunen, ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten und ihre Verwaltungsportale miteinander zu einem sogenannten Portalverbund zu verknüpfen.

Somit obliegt es den Kommunen im Rahmen der äußeren Schulangelegenheiten, die Leistung Bildungszugang, respektive Schulanmeldung, OZG-konform umzusetzen. Vor diesem Hintergrund hat Ostwestfalen-Lippe Informationstechnologie (OWL-IT) (ehemals Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz)) in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung die digitale Anwendung schulbewerbung.de entwickelt, die von den Kommunen eingesetzt werden kann. An dieser Stelle ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass es sich nicht um eine Landesanwendung handelt. Das Ministerium für Schule und Bildung nimmt seine ihm durch das OZG zugeordnete Aufgabe im Sinne einer inhaltlichen Normierung der Schulanmeldung wahr, die Vollzugskompetenz obliegt den Kommunen.

Anschrift:
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 5867-40
Telefax 0211 5867-3220
poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw.de

Schulbewerbung.de (Schüler Online 2.0) stellt eine OZG-konforme Weiterentwicklung des ursprünglichen Tools „Schüler Online 1.0“ dar. Für eine Übergangszeit, die bis Ende 2026 ausgeweitet wurde, bietet OWL-IT vorübergehend nicht nur die Plattform schulbewerbung.de an, sondern auch noch die bereits bekannte Plattform Schüler Online 1.0.

Frage 1

Welche der Landesregierung bekannten Gründe liegen dafür vor, dass einige Städte und Kreise in Nordrhein-Westfalen das digitale Anmeldeverfahren über schulbewerbung.de bislang nicht zur Anmeldung an weiterführenden Schulen einsetzen?

Die Entscheidung zur Nutzung des Tools obliegt dem jeweiligen Schulträger. Die individuellen Gründe für die Nutzung oder Nichtnutzung sind der Landesregierung nicht bekannt.

Frage 2

Inwiefern erleichtert schulbewerbung.de den organisatorischen Aufwand in den Schulbehörden sowie den weiterführenden Schulen?

Schulbewerbung.de ist ein digitales Tool, welches als solches den organisatorischen Aufwand in den Schulbehörden sowie an den weiterführenden Schulen in mehrfacher Hinsicht erleichtert.

Da es sich um ein digitales Bewerbungsverfahren handelt, können Bewerbungen um Schulplätze digital abgewickelt werden. Es ermöglicht zusätzlich die digitale Einreichung von Unterlagen – soweit dies auf Basis der geltenden Rechtsnormen zulässig ist.

Das Tool stellt zudem eine höhere Datenqualität sicher: Durch erweiterte Plausibilitätsprüfungen bei der Datenerfassung wird die Qualität der erhobenen Daten verbessert. Dadurch reduziert sich der Aufwand zur Bearbeitung von Nachfragen, Korrekturen und Nacharbeiten in Schulen und Schulverwaltung.

Auch bietet das Tool eine effizientere Berücksichtigung von Mehrfachbewerbungen: Das Rang-System von schulbewerbung.de ermöglicht eine strukturierte Bearbeitung von Erst-, Zweit- und Drittwünschen. Dies erleichtert die Vergabe freier Plätze und beschleunigt die Bearbeitung von Nachrückverfahren.

Zusammenfassend trägt schulbewerbung.de auf diese Weise wesentlich zur Reduzierung des administrativen Aufwands und zur Optimierung der Abläufe bei.

Frage 3

Welche konkreten Aspekte des Anmeldeverfahrens sind nach Einschätzung der Landesregierung durch die Nutzung von schulbewerbung.de für Eltern transparenter geworden?

Schulbewerbung.de bietet für Eltern sowie Bewerberinnen und Bewerber die Transparenz einer digitalen Plattform.

Konkret bedeutet dies, dass Echtzeit-Informationen vorliegen. So können Eltern sowie Bewerberinnen und Bewerber jederzeit online den aktuellen Stand ihrer Bewerbung einsehen. Durch die Funktion „Dokumententatus“ wird angezeigt, ob eingereichte Unterlagen vollständig sind und ob diese bereits durch die jeweilige Schule geprüft wurden. Zudem schafft das Tool Transparenz bei Mehrfachbewerbungen: Durch das Rang-System wird für Eltern sowie Bewerberinnen und Bewerber ersichtlich, welche Priorität ihre Bewerbungen im Vergabeverfahren haben und wie Platzvergaben bei Mehrfachbewerbungen gesteuert werden.

In der Folge tragen diese Funktionen insgesamt zu einer höheren Nachvollziehbarkeit und Transparenz des Anmeldeprozesses bei.

Frage 4

In welchen Kommunen in Nordrhein-Westfalen wird bei schulbewerbung.de die technische Funktion zur Angabe von Erst-, Zweit- und Drittwünschen tatsächlich genutzt?

Dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen liegen hierzu keine Informationen vor.

Frage 5

Wie unterstützt schulbewerbung.de die Schulen und Schulträger bei der tatsächlichen Vergabe von Schulplätzen?

Schulbewerbung.de unterstützt Schulen und Schulträger bei der tatsächlichen Vergabe von Schulplätzen. Die Plattform bietet ein zentrales, digitales Bewerbungs- und Verwaltungsverfahren, das die gesamte Schulplatzvergabe von der Bewerbung bis zur Aufnahme strukturiert abbildet.

Die Anwendung unterstützt das Vergabeverfahren, in dem die Möglichkeit für Schulen bzw. Schulträger besteht, in einem einheitlichen Workflow Interessensbekundungen, Schulplatzvergabe und Rückmeldung an die Bewerberinnen und Bewerber bzw. die Erziehungsberechtigten oder Ausbildungsbetriebe abzugeben.

Insgesamt ermöglicht Schulbewerbung.de somit eine strukturierte, effiziente und transparente Vergabe von Schulplätzen.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Feller